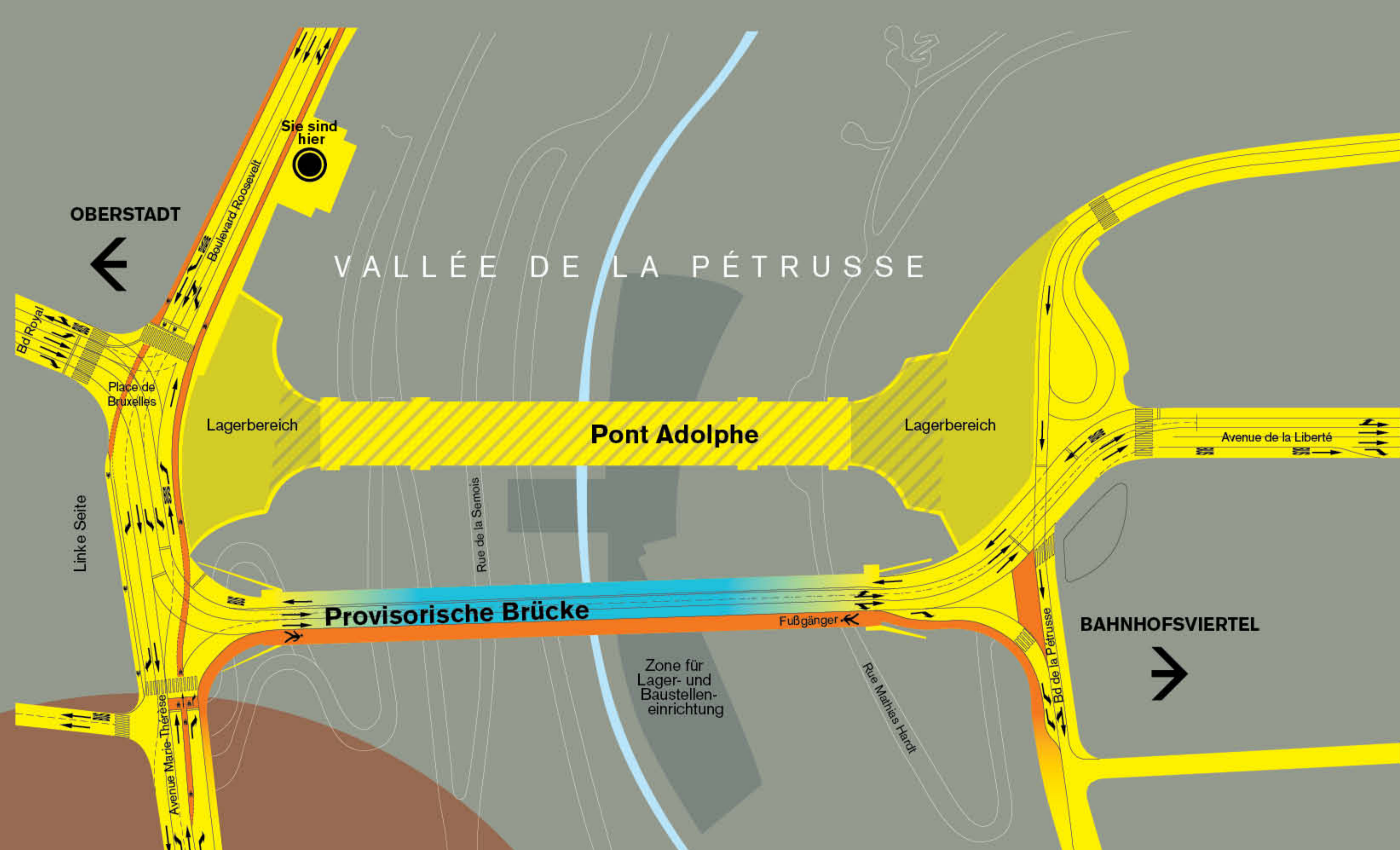


# DIE PROVISORISCHE BRÜCKE



## Phase 1

Neugestaltung der Straßeninfrastruktur im Pétrusse-Tal (Ausbau der Zufahrtsstraßen, Neubau der beiden kleinen bestehenden Brücken, Errichtung einer kleinen provisorischen Brücke).

## Phase 2

Entfernung und Umpflanzung bestimmter Bäume entlang der Avenue Marie-Thérèse und des Boulevard de la Pétrusse. Gleiches gilt für weitere Bäume des Tals, die sich im Bereich der Fundamente der künftigen Pfeiler befinden. Die Bäume in gutem Zustand wurden in die Baumschule der Ponts et Chaussées am Kirchberg verpflanzt.

## Phase 3

Einrichtung der Baustelle und Verlegung der Serpentine (Seite Avenue Marie-Thérèse).

## Phase 4

Herstellung der Widerlager aus bewehrter Erde und der Pfeilerfundamente am Grunde des Tals. Verlegung der bestehenden Leitungsnetze von der Adolphe-Brücke zu den Widerlagern der provisorischen Brücke.

## Phase 5

Aufbau des Metallgerüsts der provisorischen Brücke vor Ort.

## Phase 6

Verlegung der Fahrbahn und Umgestaltung der angrenzenden Plätze.

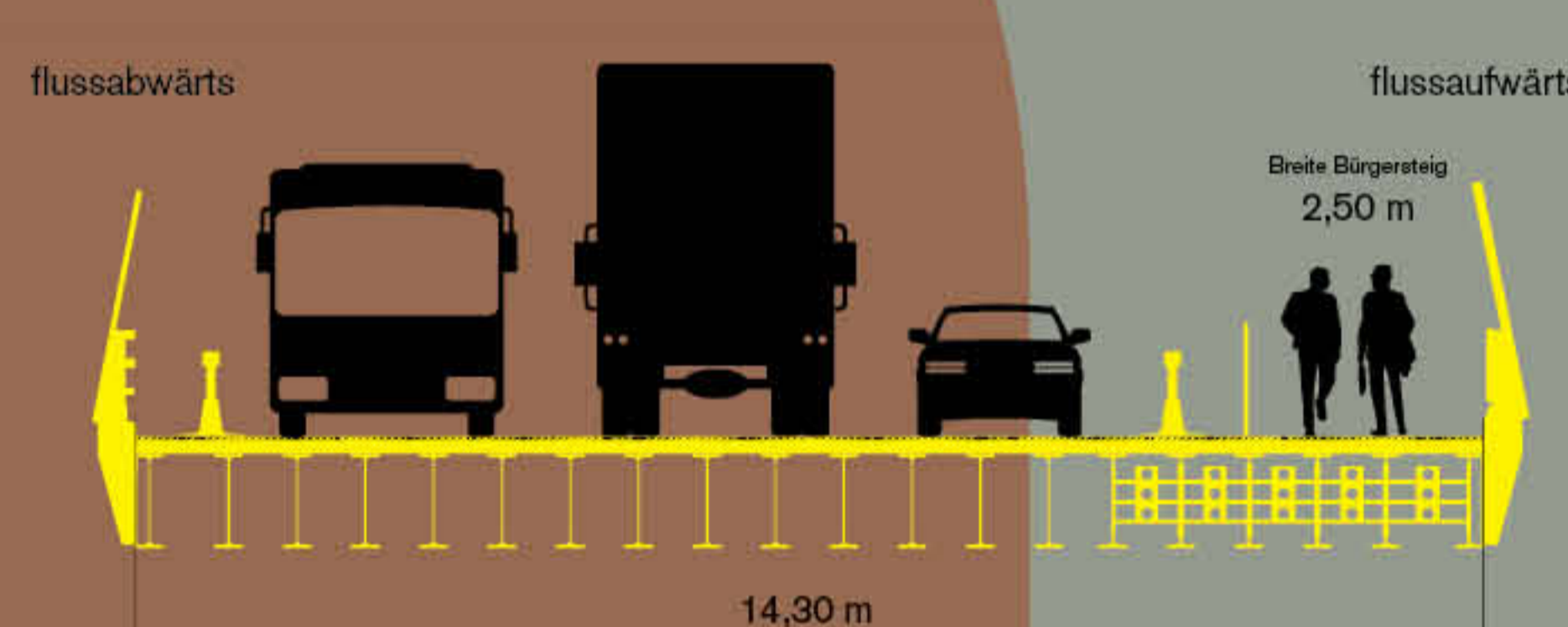
## Phase 7

Betriebsphase der provisorischen Brücke während der Sanierung der Adolphe-Brücke.

## Phase 8

Rückbau der provisorischen Brücke.

Schnitt der provisorischen Brücke



Die Sanierung der Adolphe-Brücke in Luxemburg bedarf eines vollständigen Abrisses der Fahrbahnplatte und der Zwickel sowie der Entfernung eines Teils der Ausparungsbögen. Es erweist sich daher als unmöglich, den Verkehr auf der Brücke während der Durchführung der Stabilisierungs-

arbeiten aufrechtzuerhalten. Die Intensität des Straßenverkehrs auf der Adolphe-Brücke – als Verbindung zwischen Oberstadt und Hauptbahnhof – erfordert vielmehr die Einführung einer Ersatzlösung in Form einer provisorischen Brücke.

Am 10. Mai 2011 wird das Gesetz über die Errichtung der provisorischen Brücke und der Zugänge zur Baustelle im Rahmen der Sanierung der Adolphe-Brücke von der Abgeordnetenkammer verabschiedet. Die durch dieses Gesetz entstehenden Aufwendungen dürfen den Betrag von 23 Millionen Euro nicht übersteigen.

- Diese provisorische Brücke aus Metall sieht drei Fahrspuren und einen Bürgersteig auf der Westseite vor. Von den drei Fahrspuren stehen zwei Spuren für den Individualverkehr in Richtung Bahnhof zur Verfügung, während die dritte dem öffentlichen Verkehr Richtung Stadt vorbehalten ist. Die provisorische Struktur ist nur für die Zeit der Sanierungsarbeiten der Adolphe-Brücke vorgesehen.

- Die provisorische Brücke verbindet die Avenue Marie-Thérèse auf der Stadtseite mit dem Boulevard de la Pétrusse auf der Bahnhofsseite. Die provisorische Struktur befindet sich in einer Entfernung von etwa 30 m zur Adolphe-Brücke und wird insgesamt 174 m lang sein.



## Wussten Sie dass...

... während der Arbeiten spezielle akustische Schutzmaßnahmen getroffen werden, um die Anwohner vor eventuellen Lärm- und Vibrationsbelastigungen zu schützen?

... für den Umbau der Brücke zwölf Bäume umgepflanzt und in der Baumschule auf dem Kirchberg zwischengelagert werden? Zwei Bäume wurden ins Tal umgesetzt und rund 20 Bäume wurden gefällt.

Simulation der provisorischen Brücke